KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen
Ortsgemeinde Aspisheim
AGS-Schlüssel: 33908002

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 870

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 24

Einwohner gesamt: 894

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	421	48,391	449	51,609	870	100
davon Ausländer	19	38,776	30	61,224	49	5,632
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	33,333	16	66,667	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**429**	**47,987**	**465**	**52,013**	**894**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	35	4,023	34	3,908	69	7,931
10-19 Jahre	30	3,448	43	4,943	73	8,391
20-29 Jahre	40	4,598	32	3,678	72	8,276
30-39 Jahre	43	4,943	61	7,011	104	11,954
40-49 Jahre	52	5,977	39	4,483	91	10,46
50-59 Jahre	85	9,77	85	9,77	170	19,54
60-69 Jahre	63	7,241	77	8,851	140	16,092
70-79 Jahre	47	5,402	49	5,632	96	11,034
80-89 Jahre	23	2,644	28	3,218	51	5,862
90-99 Jahre	3	0,345	1	0,115	4	0,46
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**421**	**48,391**	**449**	**51,609**	**870**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,264	11	1,264	22	2,529
3-5 Jahre	13	1,494	10	1,149	23	2,644
6-15 Jahre	29	3,333	36	4,138	65	7,471
16-17 Jahre	5	0,575	10	1,149	15	1,724
18-20 Jahre	10	1,149	12	1,379	22	2,529
gesamt	**68**	**7,816**	**79**	**9,08**	**147**	**16,897**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,46	3	0,345	7	0,805
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	6	0,69	4	0,46	10	1,149
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,575	3	0,345	8	0,92
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,345	4	0,46	7	0,805
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,23	5	0,575	7	0,805
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,46	1	0,115	5	0,575
gesamt	**24**	**2,759**	**20**	**2,299**	**44**	**5,057**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	151	17,356	161	18,506	312	35,862
römisch-katholisch	88	10,115	122	14,023	210	24,138
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,115	1	0,115	2	0,23
russisch-orthodox	2	0,23	0	0	2	0,23
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	0,805	6	0,69	13	1,494
ohne Angabe, gemeinschaftslos	170	19,54	158	18,161	328	37,701
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,23	1	0,115	3	0,345
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**421**	**48,391**	**449**	**51,609**	**870**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	165	18,966	146	16,782	311	35,747
verheiratet	212	24,368	209	24,023	421	48,391
verwitwert	12	1,379	43	4,943	55	6,322
geschieden	27	3,103	36	4,138	63	7,241
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,575	15	1,724	20	2,299
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**421**	**48,391**	**449**	**51,609**	**870**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.